Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lahde
Pfarrbezirke Bierde und Lahde

Oktober / November 2019

Gemeindefreizeit Langeoog, Foto: Jürgen Rzaczek

- Sommerfreizeit Schweden
- Sommergottesdienste
- Zu Besuch beim Frauenfrühstück
- Leitungswechsel im Kindergarten

Liebe Leserin, lieber Leser

So sehr ich die warmen Sommerabende mit Familie und Freunden, Grillgut und kühlen Getränken auf der Terrasse mag – so sehr freue mich auch jedes Jahr wieder auf ruhige und gemütliche Abende im Herbst, in einem hell erleuchteten Haus, gerne mit einer Tasse duftendem Tee und einem guten Buch, eingekuschelt in eine warme Decke auf dem Sofa. Geht es Ihnen auch so?

Doch bevor es soweit ist, lassen wir noch einmal den „Sommer unserer Gemeinde“ Revue passieren:
Wir informieren in Wort und Bild über die Sommergottesdienste an besonderen Orten, in denen in diesem Jahr prominente Christen vorgestellt wurden. Die Jugendlichen berichten über eine tolle Freizeit in Schweden. Und nach dem Sommer ist vor dem Sommer: Der Jugendreferent informiert über die Planungen für das Baseball Camp im nächsten Jahr auf dem Sportplatz in Gorspen-Vahlsen.

Natürlich finden Sie auch die gewohnten Rubriken in dieser Ausgabe: Johanna Schwedt steht Rede und Antwort bei „Und was machst du so?“ und wir sind „Zu Besuch beim ... Frauenfrühstück“. Außerdem stellt sich die neue Leitung des Kindergartens in Bierde vor und Sie dürfen sich auf einen interessanten Artikel über die Hymne „10.000 Gründe“ freuen.

Zu guter Letzt erhalten Sie dann aber auch tatsächlich einen Ausblick auf den „Herbst unserer Gemeinde“. Mit der Presbyterwahl und einem Ersthelferkurs für Mitarbeiter stehen wichtige Termine an. Es werden auch schon die Seniorenfeiern im Advent angekündigt.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen viel Freude beim Lesen – vielleicht in einem hell erleuchteten Haus, mit einer Tasse duftendem Tee, eingekuschelt in eine warme Decke auf dem Sofa?

Steffi Baade

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lahde, Im Dorf 41, 32469 Petershagen
Redaktionsteam: Brigitte Baade, Steffi Baade, Yvonne Bartholome, Hanna Brunschier, Heide Kohns und Susanne Riedmayer
Kontakt: gemeinde.brief@kirchengemeinde-lahde.de
ViSdP: Pfarrer Matthias Rohlfing, Im Dorf 41, 32469 Petershagen, 05702-553, rohlfing@kirche-bierde.de
Layout: Yvonne Bartholome
Anzeigenverwaltung: Susanne Riedmayer
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Foto S. 1: Jürgen Rzaczek, S. 4: Ulla Hölscher, S. 7: privat, S. 8: Susanne Riedmayer, S. 11: privat, S. 16 / 17: privat, S. 18: privat, Grafiken und andere Fotos aus dem Gemeindebrief Magazin

14. Jahrgang, Nr. 76

Für die Richtigkeit aller Angaben sind die jeweiligen Autoren und Kreise verantwortlich.

In eigener Sache:

Beiträge und Termine, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, müssen für die Ausgabe **Dezember 2019 / Januar 2020** bis zum **8. Oktober 2019** beim Redaktionsteam angemeldet werden und sind bis zum **7. November 2019** abzugeben.
Bitte Artikel nur als Word- oder Open Office-Datei senden, **nicht als E-Mail-Text oder PDF-Datei. Fotos bitte nicht in Dokumente einbinden.**

Baseballcamp – was ist das eigentlich?

Im letzten Gemeindebrief wurde es bereits angekündigt und hier und da sind an den einen oder anderen schon Informationen durchgedrungen: Im nächsten Jahr soll es ein Baseballcamp geben! Aber was genau heißt das eigentlich?

Vielleicht erinnern Sie sich noch an Veranstaltungen wie die LEGO®-Tage für Kinder oder die Jesus-House-Abende für Jugendliche, die in unserer Gemeinde bereits stattgefunden haben.

Wenn man beides zusammenlegt, die LEGO®-Steine durch eine Baseball-Ausrüstung ersetzt und dazu noch echte Amerikaner einfliegen lässt, dann kommt schon fast ein Baseballcamp heraus. Aber das Baseballcamp ist noch mehr: Eine Veranstaltung von der ganzen Gemeinde für die ganze Gemeinde. Auch wenn in erster Linie Kinder und Jugendliche die Zielgruppe sind, so sind doch alle eingeladen, auf vielfältige Weise mitzuarbeiten, die Spiele mitzuerleben oder die verschiedenen Angebote rund um das Camp wahrzunehmen.

Wie aber sieht die Woche vom 26.07. bis 01.08.2020 konkret aus? Nach einer gemeinsamen Eröffnungsveranstaltung am Sonntag findet von Montag bis Freitag das Baseballtraining auf dem Sportplatz in Gorspen-Vahlsen statt. An den Vormittagen werden Kinder von 8-12 Jahren von amerikanischen Coaches im Baseball-Sport trainiert, an den Nachmittagen Jugendliche ab 13 Jahren. Vermutlich ab Mittwoch finden dann schon die ersten Turnierspiele in den jeweiligen Altersgruppen statt, die am Samstag ihren Höhepunkt erreichen, gefolgt von einer feierlichen Ehrung der Sieger.

Zwischen den Trainingseinheiten gibt es in den einzelnen Teams, denen je ein amerikanischer Coach und etwa zwei Übersetzer zugeordnet sind, die sogenannten Team-Times, in der die Amerikaner aus ihrem Leben und von ihrem Glauben erzählen.

Anders als auf einer Freizeit können Angehörige und alle Interessierten jederzeit das Camp besuchen, die Spieler anfeuern oder bei Gesprächen im Elterncafé ein Stück Kuchen genießen.

An den Abenden von Montag bis Samstag sind sowohl Teilnehmer als auch Familien und Interessierte im Gasthaus Langeloh zu abwechslungsreichen Abendveranstaltungen eingeladen, die gemeinsam von Mitarbeitenden aus unserer Gemeinde und den Amerikanern gestaltet werden.

So in etwa stellen wir uns das Baseballcamp derzeit vor. Um das auf die Beine zu stellen, brauchen wir jede Menge Unterstützung. Wir freuen uns, wenn viele aus der Gemeinde sich in den verschiedensten Arbeitsbereichen einbringen (wie diese aussehen – dazu an anderer Stelle mehr). Und wir sind froh, wenn Sie unser Vorhaben im Gebet mittragen.

Matthias Garrelts

Das Frauenfrühstück im Gemeindehaus in Lahde gibt es seit 17 Jahren. Im Jahr 2001 fand in unserer Gemeinde ein Glaubenskurs statt, an dem auch mehrere junge Frauen (Mütter) teilnahmen. Nach dem Kurs kam von diesen dann die Bitte, in der Gemeinde ein Angebot zu machen, an dem auch sie teilnehmen könnten, z. B. morgens, wenn Kinder im Kindergarten oder in der Schule sind. Es entstand die Idee, sich zum Frühstücken zu treffen und gleichzeitig über Fragen des Glaubens ins Gespräch zu kommen.

Der erste Vorbereitungskreis bestand aus Anneliese Seek, Liesel Redeker, Erika Plaggemeier, Ulla Hölscher und Anette Wiese. Inzwischen gehört auch Henny Rodenbeck mit zum Team. Sie besorgt uns morgens die frischen Brötchen.

Wir starteten unser 1. Frauenfrühstück am 23. Januar 2002 und treffen uns seitdem an jedem 2. Mittwoch im Monat von 9 – 11 Uhr. Es beginnt mit einem leckeren Frühstück vom Büffet und oft schon guten Gesprächen am Tisch. Anschließend gibt es ein biblisches Thema oder es wird sich über Fragen des Alltags ausgetauscht.

Im September hieß unser Thema Sommererinnerungen, im Oktober wird es ein Reisebericht über Schlesien sein. Im November machen wir uns Gedanken zum „Vater unser“ und im Advent gibt es einen adventlichen Vormittag. Es treffen sich ca. 20 Frauen. Leider sind im Laufe der Jahre jüngere Frauen nicht mehr dabei, da diese wieder schnell beruflich unterwegs sind, aber es kamen und kommen immer wieder „Neue“ hinzu.

Das Frauenfrühstück ist keine feste Gruppe und jede Frau ist herzlich eingeladen. Man braucht sich nicht anzumelden sondern kann ganz spontan kommen.

Erika Plaggemeier, Anette Wiese

Ehrenamtliches Engagement in der TelefonSeelsorge

„Der Sonntag ist der schlimmste Tag der Woche", erzählt eine ältere Frau der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Kira am Seelsorgetelefon. Ihr Mann ist vor vielen Jahren gestorben. Keines ihrer drei Kinder wohnt in ihrer Nähe. Viele ihrer Freundinnen leben nicht mehr oder sind nicht mehr mobil. „Wissen Sie", sagt die Anruferin, „unter der Woche haben die Geschäfte auf. Da mache ich einen Einkaufsbummel. Der lenkt mich ab. Aber am Sonntag kommt die Einsamkeit. Und die tut weh."

Kira und die anderen Mitarbeitenden der TelefonSeelsorge Ostwestfalen wissen, dass es Menschen aus allen Altersgruppen ähnlich geht: Das Gefühl allein oder isoliert zu sein wird vielfach als seelischer Schmerz empfunden. Viele fürchten das Wochenende. Dann ist die TelefonSeelsorge besonders gefragt.

„Es herrscht eine große Sprachlosigkeit in unserer Gesellschaft", stellt Kira fest. Und es bestärkt sie darin, weiter genau zuzuhören. „Es ist ein gutes Gefühl, wenn ich am Ende einer Schicht sagen kann, es war gut, dass ich hier war. Es war gut, dass ich meine Aufmerksamkeit, mein Ohr in dieser Zeit einem bestimmten Menschen schenken konnte."

Auf ihr Ehrenamt ist Kira in einer 15-monatigen Ausbildung gut vorbereitet worden, um mit Themen wie Einsamkeit, Depression, Beziehungsfragen oder Armut am Telefon umgehen zu können.

Könnte ein Ehrenamt in der TelefonSeelsorge Sie auch interessieren? Dann melden Sie sich jetzt für die neue Ausbildungsgruppe:
info@telefonseelsorge-ostwestfalen.de

Sommerfreizeit Schweden 2019

Die diesjährige Sommerfreizeit ging für 36 junge Teilnehmer zwei Wochen lang in den Süden Schwedens, nach Gyllebo. Unsere Unterkunft bestand aus mehreren kleinen Häusern mit einem großen Außengelände. Zwei Wochen lang hieß es: Spaß, gute Laune und "Wo ist der heiße Löffel?". Damit man einen kleinen Einblick in das Freizeitleben bekommt, folgt nun ein möglicher Tagesablauf aus Schweden.

8.30 Uhr: Aufstehen ist angesagt! Die Teilnehmer werden mit schönen oder auch weniger schönen Liedern aus den Betten geworfen.

9.00 Uhr: Jetzt wird erstmal Energie getankt. Die Mahlzeiten wurden von unseren wundervollen Küchenfeen Andrea und Petra gezaubert, die immer super lecker waren.

10.30 Uhr: Nun steht die Bibelarbeit auf dem Plan. Das diesjährige Thema war "Glaube im Alltag". Dazu haben wir uns in der ersten Woche Menschen aus der Bibel angeschaut, deren Glaube ihren Alltag mitbestimmt hat, wie Abraham oder Jona. In der zweiten Woche bearbeiteten wir Personen aus der Neuzeit, unter anderem Jürgen Klopp und Dietrich Bonhoeffer.

12.30 Uhr: Es gibt erstmal wieder etwas fürs leibliche Wohlergehen.

15.00 Uhr: Das Nachmittagsprogramm steht an. Es gab verschiedene Angebote im Laufe der Freizeit, in denen sich die Teilnehmer auf unterschiedlichste Weise verausgaben konnten. Man konnte die auf unserem Außengelände vorhandene Kletterwand benutzen oder mit an den See gehen, welcher nur einen kurzen Fußweg von unseren Anlagen entfernt war. Für die, die sich nicht für so viel Bewegung begeistern konnten, gab es auch unter anderem einen Foto- und Kreativ-Workshop. Nachmittags fanden auch des Öfteren Geländespiele statt, die durch das große Außengelände viel Spaß mit sich brachten.

18.00 Uhr: Nachdem wir uns ordentlich ausgepowert haben, gibt es natürlich wieder super leckeres und mit ganz viel Liebe gekochtes Essen von unserem Küchenteam.

19.30 Uhr: Es folgt das Abendprogramm. Es wurden viele Spiele gespielt, in denen die Teilnehmer mit

ihren Gruppen ihr Können zeigen konnten. Ein Lagerfeuer- und Filmabend durfte natürlich auch nicht fehlen.

21.30 Uhr: Um einen ereignisreichen Tag abschließen und wieder ein bisschen ruhiger werden zu können fehlt nur noch das Meeting. Während des Meetings werden ein paar Lieder gesungen und einen kleinen Input gibt es auch noch.

22.30 Uhr: Am Ende des Tages kommen noch die Zimmerbesuche, für viele der beste Teil des Tages: Das Öffnen und Lesen der B-Mails.

Weitere Highlights der Sommerfreizeit waren natürlich das Bergfest und ein Tagesausflug nach Karlskrona. Hoffentlich konntet ihr einen kleinen Einblick in das Freizeitleben erhaschen.

Das Freizeitteam

Gemeindeversammlung und Presbyterwahl

12 Presbyterinnen und Presbyter gibt es bei uns! Engagierte Mitarbeiter, die Entwicklungen wahrnehmen und Entscheidungen fällen, die Verantwortung übernehmen und die Gemeinde zukunftsfähig machen.
Nun stehen wieder Presbyterwahlen an. Wilfried Schwier, Ruth Hofmeier und Heide Kohns stehen nicht erneut zur Wahl. Aber es gibt schon Gemeindeglieder, die sich bereit erklärt haben, ein Presbyteramt zu übernehmen.

In Gemeindeversammlungen zur Presbyterwahl wollen wir Sie gerne informieren über unsere aktuelle Arbeit im Presbyterium. Wir wollen hören, was Sie in unseren Gruppen und Veranstaltungen bewegt und die Kandidaten fürs Presbyterium werden vorgestellt. Herzliche Einladung zu einem informativen Abend am 12. November, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Lahde und am 18. November, 19.30 Uhr, Martin-Luther-Haus Bierde!

Matthias Rohlfing

Erste Hilfe!

In diesem Jahr gibt es wieder einen Erste-Hilfe-Kurs in unserer Gemeinde. In unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen wollen wir für Erste Hilfe gut gerüstet sein und lassen uns vom DRK qualifiziert weiterbilden. Dieser Kurs bietet die nötige Qualifikation für Führerscheinbewerber und Ersthelfer im Betrieb und ist für unsere Gemeindeglieder kostenlos. Und Spaß macht das Ganze erfahrungsgemäß auch!
Der Lehrgang findet am 8. November von 8.30 – 16.00 Uhr (mit Pause!) im Martin-Luther-Haus in Bierde statt. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an.

Matthias Rohlfing

Seniorenadvent 2019 in Lahde und Bierde

Am Freitag vor dem 2. Advent findet in unseren beiden Gemeindehäusern auch in diesem Jahr wieder die Seniorenadventsfeier statt. An beiden Orten bieten wir am 6. Dezember um 14.30 Uhr eine Feier mit Advents- und Weihnachtsliedern, Kaffeetrinken, Zeit für Begegnungen und einet Andacht an. Die Veranstaltungen werden etwa um 16.30 Uhr beendet sein. Sie sind herzlich eingeladen!

In Bierde
wird der Flötenkreis gemeinsam mit der Orgel unseren Gesang begleiten und Adventsmusik vortragen. Die Veranstaltung richtet sich an Senioren ab 60 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

In Lahde
sorgt das Ehepaar Wrenger für die musikalische Begleitung. Wir bitten um Anmeldung unter der Telefonnr. 05702 / 9453. Es meldet sich ein Anrufbeantworter, dem Sie bitte Ihren Namen nennen und wie viele weitere Personen Sie anmelden möchten. So weit, so wie immer.
Jetzt die Neuerung ab 2019: Wir werden keinen Einladungsbrief mehr versenden! Vielmehr dürfen sich alle Menschen im Alter von 70 oder mehr Jahren (bei Partnern genügt eine/r!) eingeladen fühlen, z. B. durch diese Zeilen im Gemeindebrief. Auch das MT und den „Petershäger Anzeiger“ werden wir bitten, auf die Veranstaltung hinzuweisen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Und was machst du so?

Wo hast du in der Gemeinde mitgearbeitet?

Ich bin schon seit 1998 in der Gemeinde aktiv. In der Zeit habe ich viele verschiedene Aufgaben vor allem im Bereich Jugendarbeit und Musik wahrgenommen. Es fing alles mit der Mitarbeit in der Teestube an. Dort bin ich 1998 auf meine erste Freizeit als Mitarbeiter gefahren. Seither bin ich bis 2016 fast jedes Jahr auf Sommerfreizeit gefahren und hatte seit 2007 die Leitung der Freizeiten. Auch zahlreiche Konfifreizeiten waren in den Jahren dabei. Neben der Teestube habe ich den Jugendkreis faithbook geleitet und habe JAF mitgegründet. Außerdem bin ich Mitglied des Jugendausschusses.

Die zweite Leidenschaft ist dann die Musik. 2002 habe ich die Band 4HIM ins Leben gerufen, die bis 2009 im Jugendgottesdienst Jesus Zone gespielt hat. Nach 4HIM kam die Band crossin, mit der wir im letzten Jahr 10-jähriges Jubiläum hatten. Außerdem habe ich im letzten Jahr die Band believe_in ins Leben gerufen, wo ich aber nur noch als Coach tätig bin.

Highlights in der Jugendarbeit waren natürlich die Jugendwochen, Jesus House und der überregionale Gottesdienst Spotlight, der 5 Jahre in Neuenknick stattgefunden hat.

Neben der Jugendarbeit war ich noch 10 Jahre im Presbyterium und habe dort auch diverse Aufgaben übernommen.

Wie bist du an die Aufgabe gekommen?

Eigentlich bin ich nach der Konfirmation so in die Jugendarbeit „reingerutscht“. Freizeiten haben mir sehr viel Spaß gemacht, auch grundsätzlich an Jugendliche weiterzugeben, was ich mit Gott erlebt habe. Musik war schon immer meine Lei-

denschaft und es war super, diese im Gemeindekontext einsetzen zu können. Als Matthias mich damals gefragt hat, ob ich ins Presbyterium kommen möchte, fand ich es spannend auch mal in andere Gemeindeteile als nur Jugendarbeit zu schauen und habe zugesagt.

Was machst du außerhalb der Gemeinde (Beruf)?

Ich habe BWL studiert und arbeite im Finanz- und Controlling-Bereich. Ich kümmere mich dort um die IT Systeme und arbeite mit Leuten aus der ganzen Welt zusammen.

Wie kam es zu dieser Wahl?

Ich wollte gerne dual studieren, um direkt den Praxisbezug zu haben, und dann bin ich bei BWL und den Zahlen gelandet.

Was gefällt dir daran?

Ich liebe es, mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern zu arbeiten. Es ist manchmal natürlich eine Herausforderung, aber es bereichert die Arbeit. Auch wenn sich Controlling eher nach vielen Zahlen anhört, habe ich eigentlich mehr mit Menschen zu tun.

Wie lässt sich die Mitarbeit in der Gemeinde mit dem (Berufs-) Alltag verbinden?

Natürlich war es hart nach einem 11 Stunden-Tag auf der Arbeit noch ins Presbyterium oder zu JAF zu fahren. Aber es war auch ein sehr guter Ausgleich zur Arbeit. Es ist schön, sich neben den wirtschaftlichen Zahlen auch mit Gottes Reich zu beschäftigen.

Gibt es Dinge, die du von der Gemeindearbeit mit in den Beruf nehmen kannst und umgekehrt?

Ich bin der festen Überzeugung, dass ich durch die Gemeindearbeit dort im Beruf stehe, wo ich gerade bin. Man lernt schon als Jugendlicher Verantwortung zu übernehmen, vor Leuten zu sprechen und sich zu organisieren. Diese Skills sind fast wichtiger als ein Studium.

Dein Rat an alle, die gerne mitarbeiten möchten:

Einfach ausprobieren und sich ins kalte Wasser stürzen! Aber es ist auch wichtig, sich im Blick zu behalten und sich nicht zu überfordern.

Biohof Klanhorst
Bioland

Gesundes von uns direkt ins Haus
Diakonie Stiftung Salem
Verbindet Menschen
Bio-Abo-Service Hof Klanhorst
05726 / 97 01 21
biohof@diakonie-stiftung-salem.de

Wilfried Ruppel
Bau- u. Möbeltischlerei
• Türen u. Fenster
• Innenausbau
• Möbel
• Rolläden
• Reparaturarbeiten
Industriestraße 9
Petershagen-Lahde
☎ 0 57 02 / 46 46
Fax 0 57 02 / 80 13 46

Gottesdienste Oktober / November 2019

Datum	Martin-Luther Haus Bierde
06.10. **Erntedankfest**	10.00 Uhr Gottesdienst (MR)
13.10.	**11.00 Uhr** Gottesdienst mit dem Ste Gemeindehaus Lahde
20.10.	10.00 Uhr Gottesdienst (MP) in Bie
27.10.	**11.00 Uhr** Gottesdienst mit dem Ste zum Thema „Sola Gratia
03.11.	**11.00 Uhr** Familiengottesdienst (MR) zur Reformation
10.11.	10.00 Uhr Gottesdienst (MR) zum Thema Christenverfolgung
17.11. **Volkstrauertag**	10.00 Uhr Gottesdienst (MR) mit dem Musikteam
20.11. **Buß- und Bettag**	**19.30 Uhr** Feierabendmahl (H. Plat
24.11. **Ewigkeitssonntag**	10.00 Uhr Gottesdienst (MR) mit Verlesung der Verstorbenen
01.12. **1. Advent**	10.00 Uhr Gottesdienst (HH)

Kürzel: Hans-Hermann Hölscher (HH),
Matthias Rohlfing (MR),
Prädikantin Martina Pohlmeier (MP),
Prädikant Florian Hoffmann (FH)

Familien-gottesdienst

Posaunend

Bei gemeinsamen Gottesdiensten für beide Bezirke bitte Ortsangabe beachten!

Gemeindehaus Lahde	Kollektenzweck
10.00 Uhr Gottesdienst (HH/MP) für alle Generationen	Brot für die Welt
ehtisch (FH)	Aktion „Hoffnung für Osteuro-pa“ und die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“
rde mit dem Musikteam	Hospiz in Minden
ehtisch (HH) “ , Gemeindehaus Lahde	Hilfen zur Integration von Migranten
10.00 Uhr Gottesdienst (HH) zum Thema „Solus Christus“	Lahde: Diakoniekasse Bierde: Jugendreferent
11.00 Uhr Gottesdienst (HH) für Ausgeschlafene zum Thema „Sola Scriptura“	besondere seelsorgerische Dienste
10.00 Uhr Gottesdienst (HH)	Projekte christlicher Friedens-dienste
tner) in Bierde	Projekte mit Arbeitslosen
13.00 Uhr Trauercafé in der Friedhofskapelle **15.00 Uhr** Gottesdienst (HH) mit Verlesung der Verstorbenen in der Friedhofskapelle	Alten- und Hospizarbeit
10.00 Uhr Gottesdienst (MR)	Schwangere in Notlagen

hor | Chor OZwei | Kinder-gottesdienst | Abendmahl | Taufe | Kirchen-kaffee | Imbiss | Believe_in

Renovierungsarbeiten in der Kirche

Die Arbeiten an den Fenstern in der Lahder Kirche dauern noch an. Wir gehen davon aus, im Advent dort wieder Gottesdienst feiern zu können. Bitte verfolgen Sie die Tagespresse für aktuelle Informationen. Auch auf unserer Homepage und in den Abkündigungen werden wir darauf hinweisen, wenn die Gottesdienste dort wieder stattfinden können.
Sobald wir den Termin kennen, werden wir diesen bekanntgeben. Vorab ist eine Reinigung der Kirche erforderlich, für die wir um tatkräftige Unterstützung bitten.

Gartentag

Im Herbst sind wieder Gartentage rund um unsere Gebäude geplant. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Gartengeräte nach Möglichkeit bitte mitbringen.
Bierde: 16.11. um 9.30 Uhr
Lahde: 26.10. um 9 Uhr

Besondere Gottesdienste

In den nächsten Wochen finden verschiedene besondere Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde statt.

Wir laden ein…

… zum Familiengottesdienst zum Reformationstag am Sonntag, den 3.11.2019. Er findet um 11 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bierde statt.

… zum Gottesdienst für verfolgte Christen am Sonntag, den 10.11.2019 um 10 Uhr im Martin-Luther-Haus.

… zum Gottesdienst am Buß- und Bettag am Mittwoch, den 20.11.2019. Der Gottesdienst mit Feierabendmahl beginnt um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bierde.

… zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres am Sonntag, den 24.11.2019. In Bierde beginnt der Gottesdienst um 10 Uhr im Martin-Luther-Haus, in Lahde findet er um 15 Uhr in der Friedhofskapelle statt. Darüber hinaus bieten wir ab 13 Uhr in der Friedhofskapelle ein Trauercafé an. Herzliche Einladung!

Gottesdienste für Kinder

6. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst für alle Generationen zum Erntedankfest (Gemeindehaus Lahde)
10. November, 11 Uhr: Kindergottesdienst zu „St. Martin“, parallel zum Gottesdienst für Ausgeschlafene in der unteren Etage des Gemeindehauses

Instagram

Unsere Kirchengemeinde ist nun auch auf Instagram vertreten! Sie finden uns unter „kirche.lahde.bierde“.

Diakonische Kollektenzwecke

Lahde
Oktober: Mindener Tafel
November: Berliner Stadtmission Kältebus

Bierde
Oktober: Kindergarten Immanuel
November: Open Doors

Werbung

Die Werbeplanung für das kommende Gemeindebrief-Jahr (erste Ausgabe Februar/März 2020) steht an. Wir bitten alle, die Anzeigen schalten möchten, sich bis zum 15.11.2019 per E-Mail an uns zu wenden. (gemeinde.brief@kirchengemeinde-lahde.de)
Grundsätzlich bezieht sich die Vergabe der Anzeigenschaltung immer auf ein Jahr (sechs Ausgaben). Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich auch telefonisch und persönlich zur Verfügung!

Seniorennachmittag

Der nächste Seniorennachmittag in Gorspen-Vahlsen findet am 7.10.2019 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Alten Schmiede statt.

Second-Hand-Basar KiTaLa

Erinnerung: Am 6.10.2019 findet von 13.30 Uhr bis 16 Uhr in der Kindertagesstätte (Ackerweg 28) der Second-Hand-Basar statt!

Lebendiger Adventskalender

In den ersten beiden Wochen im Advent (2.12. bis 14.12.) öffnen sich in unseren Ortschaften wieder die Türen, damit wir gemeinsam Advent feiern können. Neben dem Singen von Adventsliedern gehören Geschichten, Bilder, Bräuche und Gebete zu einer besinnlichen halben Stunde, an die sich noch eine Zeit zum Erzählen bei einer Tasse Tee anschließt. Wir freuen uns auf viele Begegnungen! Die Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der Karte „Treffpunkt Fenster“, die der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes beiliegen wird. Alle, die Gastgeber sein möchten, melden sich bitte beim Organisationsteam (Ulla Hölscher, 850475 und Birgit Kurre, 801100).

Sommergottesdienste 2019

Inzwischen ist es gute Tradition geworden, dass die Sommergottesdienste an verschiedenen Orten in den Dörfern unserer Kirchengemeinde stattfinden. In diesem Jahr standen sie unter dem Motto „Prominent und Christ“.

Den Auftakt machte der Sommergottesdienst auf der Diele bei Familie Kanne in Quetzen. Hier erfuhren wir am Beispiel des Lebens und Wirkens von Martin Luther King, was es bedeutet, gewaltlosen Widerstand zu leisten.

Um ein christliches Vorbild aus der Politik ging es in Gorspen-Vahlsen: Gustav Heinemann, den 3. Bundespräsidenten der BRD. Auch Jürgen Klopp, erfolgreicher Trainer in der Fußballszene, war Thema eines Gottesdienstes. Eine weitere prominente Persönlichkeit, um die es ging, war Chris Pratt, eine angesagte Hollywoodgröße (Jurassic World), der über die Sorge um seinen neun Wochen zu früh geborenen Sohn zu seinem Glauben zurückgefunden hat.

An einem Sonntag gab es auch etwas Besonderes zu feiern: Johanna Schwedt wurde als Presbyterin verabschiedet und Yvonne Bartholome in ihr Presbyteramt eingeführt.

Besonders war auch der Gottesdienst in Ilserheide: Bei schönstem Sonnenschein, am Altar beim Tannenbäumchen auf dem Vorplatz, wurde ein Mädchen getauft. Im Gottesdienst auf Hof Klanhorst ging es um Friedrich Wilhelm Raiffeisen.

Sein Name ist auch heute noch sehr bekannt und von seiner Arbeit profitieren nicht nur die Landwirte.

Zum Abschluss der Sommergottesdienstreihe trafen wir uns im Haus Bethesda. Auch viele Bewohner des Hauses konnten so am Gottesdienst teilneh-

men. Passend zum Ort war Friedrich von Bodelschwingh, der den heute als „Bethel“ bekannten Teil der Stadt Bielefeld maßgeblich prägte, ausgewählt worden.

Die unterschiedlichen Orte sorgen dafür, dass wir die Möglichkeit haben aus neuem Blickwinkel zu schauen: auf das

Thema, auf unsere Gedanken dazu, auf den Sitznachbarn, auf den eigenen Alltag. Und die Leichtigkeit des Sommers trägt sicherlich auch dazu bei, dass diese Gottesdienste immer zu besonderen Veranstaltungen werden, die lange in Erinnerung bleiben.

Gemeindebriefteam

Leitungswechsel im Kindergarten

ev. kindergarten IMMANUEL
Aufwachsen in Geborgenheit

Zum 01.09.2019 habe ich die Leitung in der Ev. Kindertagesstätte Immanuel in Bierde übernommen, da Reinhild Heldt in den Ruhestand getreten ist. Nach meinem Anerkennungsjahr von 1982 – 1983 war ich in unterschiedlichen Positionen in unserer Kita tätig. Unter anderem als Abwesenheitsvertretung und stellvertretende Leitung für Frau Heldt.

Zu meiner Person: Ich bin 58 Jahre alt und habe meine Kindheit in Petershagen-Heisterholz verbracht. Seit langer Zeit lebe ich mit meiner Familie in Bückeburg. Ich schätze mich glücklich, dass ich die verantwortungsvolle Position der Kita-Leitung übernehmen darf und freue mich auf die neuen Herausforderungen. Mir liegt es am Herzen, im Sinne unseres evangelischen Profils sowie unseres pädagogischen und christlichen Auftrages die Ev. Kindertagesstätte Immanuel weiter zu führen.

Die Partizipation unserer Kinder und Eltern haben für mich einen hohen Stellenwert, um ein partnerschaftliches Miteinander und somit ein wertvolles Fundament zu schaffen.

Aus

- dem vertrauensvollen Miteinander,
- der gegenseitigen Annahme,
- dem respektvollen Umgang in dem täglichen Kontakt mit Kindern, Eltern und Kollegen (Mitarbeiterteam)

gedeihen die Voraussetzungen für unseren Leitsatz:

AUFWACHSEN IN GEBORGENHEIT

Mit guten Wünschen für Sie als Leser!

Martina Rodenbeck

W.BRASE
Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn!
■ Metallverarbeitung ■ Industrie-Service
■ Tür- und Torsysteme ■ Land- u. Gartentechnik
■ Brandschutz-Service
W.Brase GmbH & Co. KG • W.Brase Land- u. Gartentechnik GmbH
Raderhorster Ring 38/39 • 32469 Petershagen • 05726 960-0
info@brase-gmbh.de • www.brase-gmbh.de

BESTATTUNGEN RAUTMANN GmbH
Erd-, Feuer und Seebestattungen, Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, Bestattungsvorsorge
Dennis Rautmann
Bestattermeister
Zur Klanhorst 45
Petershagen-Raderhorst
Telefon 0 57 26 - 3 87

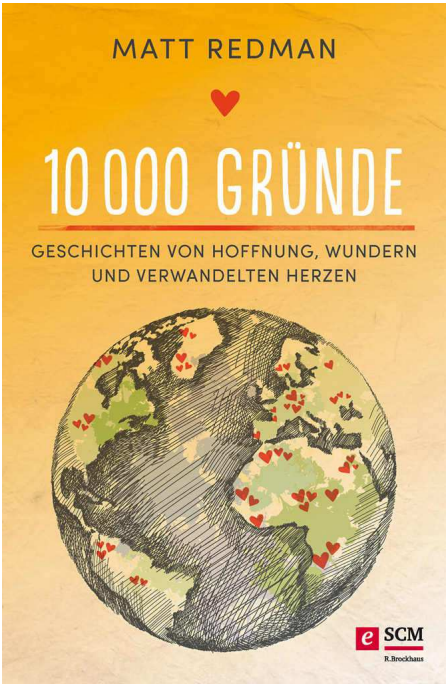
Geht es um Fenster, Türen, Zargen – lieber gleich den Fachmann fragen...
Tischlerei Rautmann GmbH
Wir bauen Ihre Ideen!
Holztechnik in Meisterqualität
Zur Klanhorst 45
32469 Petershagen · OT Raderhorst
Telefon 0 57 26 / 3 87 · Telefax 0 57 26 / 12 87
E-Mail: Rautmann-Tischlerei@t-online.de

Ein Lied geht um die Welt

Wenn im Gottesdienst das Lied „10.000 Gründe“ angekündigt wird, geht ein Strahlen durch die Reihen. Dieses schöne, moderne Lied singen wir gerne, ob jung oder alt. Besonders der Refrain hat es uns angetan: Komm und lobe den Herrn, meine Seele sing, bete den König an … Es ist seit einigen Jahren auf dem Markt und eroberte die Herzen überall auf der Welt. Woran liegt das? Ist es der Text, der sich gar nicht so sehr von unseren bekannten Chorälen wie z. B. „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ unterscheidet oder ist es die Melodie oder beides?

Das hat sich Matt Redman*, der das Lied zusammen mit seinem Freund Jonas Myrin Anfang der 2000-er Jahre geschrieben hat, auch gefragt. Denn seit dem Erscheinen des Albums „10.000 Reasons“ im Jahr 2011 erhält er aus aller Welt Zustimmungen von ganz unterschiedlichen Menschen, denen dieses Lied so sehr zu Herzen ging, dass sie ihm das unbedingt mitteilen wollten. Überwältigt von dieser großen Resonanz hat er all diese Geschichten gesammelt und darüber 2016 ein Buch herausgebracht, zu dem Max Lucado das Vorwort schrieb (SCM-Verlag ISBN 978-3-417-26811-9).

Eines haben diese Geschichten gemeinsam, und das ist auch der Grund, warum Matt Redman dieses Buch geschrieben hat: Menschen



haben Schlimmes erlebt durch Krankheit, Tod oder Verfolgung. Aber dieses Lied machte es ihnen möglich, eben nicht an Gott zu verzweifeln, sondern im singenden Lob großen Trost zu erfahren. Es mutet wie ein Wunder an, und das ist es, was uns Jesus gerade im größten Leid immer wieder erfahren lässt – Amazing grace!

*Matt Redman, geb. 1974 in Watford, England, ist Songschreiber, Autor und Lobpreisleiter auf den jährlichen Soul Survivor Meetings sowie in der Kirche in Watford. Für „10.000 Reasons“ erhielt er 2013 in Los Angeles den Grammy Award.

Heide Kohns

Wie es dir möglich ist:
Aus dem Vollen schöpfend –
gib davon Almosen! Wenn dir
wenig möglich ist, fürchte
dich nicht, aus dem
Wenigen Almosen zu geben!
TOBIT 4,8
Monatsspruch OKTOBER 2019

Kontaktadressen

Pfarrer

Hans-Hermann Hölscher	☎ 850470 🗐 85 04 71	💻 hoelscher@kirchengemeinde-lahde.de ✉ An der Kirche 1	
Matthias Rohlfing	☎ 553 🗐 80 13 98	💻 rohlfing@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 41	

Lahde

Gemeindebüro Heidi Rzaczek	☎ 839195 🗐 839197	💻 buero@kirchengemeinde-lahde.de ✉ Nienburger Straße 8	Di, 11 - 12 Uhr Do, 17 - 18 Uhr
Friedhofsverwaltung Roland Geist	☎ 8908958	💻 friedhof@kirchengemeinde-lahde.de ✉ Nienburger Straße 8	
Gemeindehaus	☎ 9919	✉ Nienburger Straße 8	
Küsterdienst Lahde Susanne Kienitz Heidi Rzaczek	 ☎ 2634 ☎ 2351	 💻 kienitz@kirchengemeinde-lahde.de 💻 rzaczek@kirchengemeinde-lahde.de	

Bierde

Gemeindebüro Melani Brüggmann	☎ 801310	💻 buero@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 41
Kindergarten Martina Rodenbeck	☎ 573 🗐 801901	💻 kiga@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 16

Jugendreferent Matthias Garrelts	☎8904731 0162/ 1865459	💻 garrelts@kirchengemeinde-lahde.de
Kirchenmusiker Roland Geist	☎ 890343	💻 geist@kirchengemeinde-lahde.de
Posaunenchor-leiter	☎ 2165 oder 4646	

Bankverbindungen Freiwilliges Kirchgeld

Lahde	**BIC WELADED1MIN**	**IBAN DE51 490501010065003303**
Bierde	**BIC GENODEM1MPW**	**IBAN DE10 4906012701527752 01**

Homepage

http://www.kirchengemeinde-lahde.de

TelefonSeelsorge 0800/1110111

Gruppen und Kreise der Gemeinde

Kinder und Jugendliche			
Krabbelgruppe Krabbelkäfer Bierde	Mi, 9.30 h	Rahel Kohrs	851546
Jungschar Bierde Sockenclub	Fr, 16.00 h	Anne Ruth Rohlfing	801399
Jugendkreis JAF Bierde	Mi, 19.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Faithbook Lahde	Do, 14-tg, 19.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
sub Lahde	Fr, monatl., 19.00 h	Janna Schwarze	Jk.schwarze @ewe.net
KiDiDo - Offene Tür für Kinder (7-12 Jahre)	Di und Do, 15.30-17.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Tyouthday - Offene Tür für Jugendliche (12-17 Jahre)	Di, 19.00-21.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Frauenhilfen			
Frauenhilfe Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Hannelore Mertens Wilma Herbig	502 1065
Frauenhilfe Ilserheide	Fr, 14-tg, 14.30 h	Irene Nahrwold	9987
Frauenhilfe Lahde	Mo, 14-tg, 14.30 h	Monika Pohlmann Heide Korytko	821650 801240
Frauenhilfe Quetzen	Mo, 14-tg, 14.00 h	Annelore Reich Anne Bischoff	9279 9249
Frauenhilfe Raderhorst	Do, 14-tg, 14.30 h	Erika Aumann	05726/614
Angebote für Frauen			
Frauenfrühstück Lahde	Mi, monatl., 9.00 h	Ulla Hölscher	850475
Frauenkreis Lahde	Do, monatl., 19.30 h	Anette Wiese	1434
Frauenabendkreis Bierde	Mi, monatl., 19.30 h	Hannelore Mertens	502

Bibelstunden			
Bibelstunde Lahde	Mi, 15.00 h, nach Absprache	Ehepaar Bruns	9981
Gebetskreise			
Gebetstreffen im Martin-Luther-Haus	Mo, 14-tg, 18.05 h	Matthias Rohlfing	553
Gebetskreis Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Christel Peek	2687
Gebetskreis Quetzen	Mo, 19.30 h	Annelore Reich	9279
Gebetstreff Lahde	nach Absprache	Christa Pohlmann	9721
Hauskreise			
Gesprächskreis	nach Absprache	Brigitte Baade	1517
Hauskreis Schwedt	nach Absprache	Ehepaar Schwedt	0151/56422454
Hauskreis LaBiMi	Mi, 14-tg	Ingo Schmidt	821636
Hauskreis JET	Fr, 14-tg	Matthias Garrelts	0162/1865459
Hauskreis Riedmayer	Do, dreiwöchentlich 19.30 Uhr	S. + M. Riedmayer	9887
Musik / Theater			
Flötengruppe	Mo, 14-tg, 17.30 h	Heide Kohns	821563
Chor OZwei	Fr, 19.00 h	Roland Geist	8513007
Posaunenchor	Mo, 19.30 h	Wilfried Ruppel Marc Führing	2165 851261
Theatergruppe Szenario	nach Absprache		
Treffpunkte			
Gemeinde-mittagstisch	Do. 17.10. u. 21.11. , 12.00 h	Abholservice bei Anruf im Gemeindebüro Lahde	839195

Ein gutes Wort zum Schluss

Mein Erlöser? Wozu brauche ich einen Erlöser? Ich bin doch Herr meines Lebens. Ich habe doch alles im Griff. Jeder ist schließlich seines Glückes Schmied, und wie man sich bettet, so liegt man. Für Erlösung ist da kein Platz. Und wenn mal irgendwas schief läuft in meinem Leben, dann packe ich selbst an. Das kriege ich schon hin. Erlösung, das mache ich schon selbst. Schließlich will ich ja auch niemanden belasten. Wegen mir muss sich niemand bemühen.

Hiob war ein erfolgreicher Mann. Glückliche Familie, viele Kinder, großer Wohlstand. Ein echter Macher. Einer, der es geschafft hat. Doch dann passiert es: Das Unglück bricht in sein Leben ein. Familie weg, Geld weg, und dann wird er auch noch totkrank. Was bleibt ihm? Er setzt sich in den Staub und jammert. Er klagt an. Er versteht nicht, warum ihm, der immer alles richtig gemacht hat, jetzt sowas passiert.

Mein Erlöser. Vielleicht brauche ich ja doch irgendwann mal einen Erlöser. Wenn eine Liebesbeziehung zerbricht. Wenn enge Freunde sich abwenden. Wenn meine Gesundheit nicht mehr so mitspielt. Und spätestens, wenn der Tod mich aus dem Leben reißt. Das alles hält mich fest, nimmt mich gefangen, bindet mich.

Die Dunkelheit kommt plötzlich in mein Leben. Wie gut, wenn plötzlich auch Erlösung da ist. Mitten in die Trauer um Jesus, der gekreuzigt wurde, fällt das Licht der Auferstehung. Die Dunkelheit hat nicht das letzte Wort, der Tod ist besiegt. Das ist nicht zu verstehen. Das ist nicht zu erarbeiten. Das fällt, genau wie die Dunkelheit, in mein Leben hinein. Die Zusage Gottes „Ich habe dich erlöst, du bist mein“ kann ich mir nicht selbst sagen. Das muss mir gesagt sein.

Ganz leise merke ich, wie die Fesseln sich lösen. Sünde, Tod und Teufel haben keine Macht mehr über mich. Ich blicke mich um und merke, dass jemand hinter mir steht. Es ist Christus, der Gekreuzigte. Mein Erlöser! Wie gut, wenn ich dann mit Hiob rufen kann: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“

Florian Hoffmann